

Gebären in Zeiten von Corona

Liebe werdende Eltern,

im Folgenden möchten wir Ihnen unser Hygiene-Konzept vorstellen.

(Stand: 17.02.2021)

Die Gesundheit ist unser höchstes Gut. Unser großer Wunsch ist es, dass wir gemeinsam die Corona-Pandemie bestmöglich überstehen.

Wir versuchen alles, um das Infektionsrisiko innerhalb unserer Klinik so gering wie möglich zu halten. Unser Personal ist sich dieser großen Verantwortung bewusst. Das bedeutet leider auch für Sie als Patientin/ Begleitperson Einschränkungen, die der Sicherheit Ihrer und unserer Gesundheit dienen sollen.

Wir versprechen Ihnen, dass wir alles daran setzen, dass Sie auch in diesen Zeiten die Sicherheit und Geborgenheit erfahren, die Sie von uns gewohnt sind.

Hygiene-Vorgaben für das Klinik-Personal

- Strenge Hygienemaßnahmen, u.a. durch die Vorgaben aus der Politik und den Gesundheitsämtern
- Bei Patientenkontakt werden grundsätzlich FFP2-Masken getragen
- Alle Mitarbeiter/innen werden mind. 1x/ Woche mit einem Antigen-Schnelltest getestet, auch nach bereits erfolgter Impfung
- Hohe Impfbereitschaft des Personals

Ablauf im Kreißsaal für die Gebärende

- Wir bitten Sie zur Geburtsanmeldung und zu Terminen in unserer Schwangeren-Ambulanz ohne Begleitung zu kommen.
- Sollten Sie Symptome einer COVID-Erkrankung haben oder sich aktuell in Quarantäne befinden, bitten wir Sie vorab im Kreißsaal telefonisch Bescheid zu geben, damit wir den Ablauf mit Ihnen besprechen zu können
- Spätestens bei stationärer Aufnahme erhalten Sie einen (Antigen- und) PCR-Test, das Betreten der Station ohne Testresultat ist nicht erlaubt
- Ab Geburtsbeginn im Entbindungszimmer ist es möglich, den Mund-Nasen-Schutz abzunehmen

Wichtige Voraussetzungen für eine Begleitperson zur Geburt

- muss symptomfrei sein
- erhält bei Ankunft einen Corona-Schnelltest (Abrechnung über die Krankenkasse)
- darf in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer Corona positiven Person gehabt haben
- muss im Klinikum immer eine FFP2-Maske tragen
- muss ab Geburtsbeginn bis 2 Stunden nach der Geburt mit der Gebärenden im Entbindungszimmer bleiben
- Es gelten keine Sonderregelungen für bereits geimpfte oder bereits an COVID-erkrankte Personen

Besuche auf der Wöchnerinnen-Station

- Ihre Begleitperson darf Sie auf der Wochenstation am nächsten Tag nach der Geburt ohne erneute Testung besuchen
- Nur eine Besuchsperson pro Zimmer, bitte sprechen Sie sich mit Ihrer Zimmerkollegin ab
- FFP2-Masken-Pflicht auch im Patientenzimmer
- Besuche sind möglich zwischen 10-13 Uhr und 15-18 Uhr für eine Stunde
- Für Besuche an weiteren Tagen, bitten wir darum einen aktuellen PCR-Test (nicht älter als 72 Stunden) vorzuweisen. Dieser Test muss selbständig organisiert werden, er kann nicht am Klinikum Starnberg durchgeführt werden.

Familienzimmer

- Familienzimmer sind in der Residence möglich
- Voraussetzung ist ein negativer PCR-Test (nicht älter als 72 Stunden)
- Aufnahme der Begleitperson erst ab Geburt möglich

Corona-positive Patientinnen, Kontaktpersonen oder Verdachtsfälle

- Eigenes Entbindungszimmer
- Speziell geschultes Entbindungsteam
- Eine Begleitperson mit negativem Corona-Test ist zur Geburtsbegleitung bei vaginaler Geburt zugelassen (nicht beim Kaiserschnitt)
- Eigenes Untersuchungszimmer
- Eigener OP-Saal und separate Isolations- und Quarantänestation mit Wochenbett-Betreuung